

EuroTier 2026: Urban GmbH präsentiert zahlreiche Neuheiten

Wüsting, 23.09.2026

***Erstmalige Präsentation der Urban-Cloud als zentraler, moderner Datenspeicher für Tier- und Automatendaten, incl. intuitiv bedienbarer App für die Kontrolle des Tierbestands und Überwachung der Tränkeautomaten
Verhinderung des nicht nutritiven Saugens durch Urban SipControl zur Erhöhung des Tierwohls
Verbesserter, günstigerer EcoProtector^{UV-C} Solo zur Verbesserung des Hygiene-standards in der Kälberhaltung***

Urban Cloud mit assoziierter Feed Monitor App

Urban Cloud und Urban Feed Monitor App: Digitale Lösungen für eine vernetzte Kälberhaltung

Zur EuroTier präsentiert Urban GmbH und Co. KG erstmals die Urban Cloud als zentralen, modernen Datenspeicher für Tier- und Maschinendaten von automatischen Fütterungsautomaten für Jungtiere. Das Cloud-Backend bedient dabei die neu entwickelte Urban **Feed Monitor App**, welche als Frontend-Applikation einen intuitiven und übersichtlichen Zugriff auf wichtige Informationen rund um den Tierbestand und die eingesetzten Tränkeautomaten ermöglicht. Damit werden Informationen übersichtlich gebündelt und stehen auf dem Mobilgerät zur Nutzung direkt im Kälber- oder Lämmerstall zur Verfügung.

Modern, intuitiv und auf die Zukunft ausgerichtet

Bei der Entwicklung der App wurde besonderer Wert auf eine moderne Benutzeroberfläche, eine klare Struktur und eine intuitive Bedienung gelegt. Die Anwendung ist sowohl als Smartphone Version als auch in einer Desktop-Version für die Nutzung am PC verfügbar. Die Desktop-Version geht dabei deutlich über den Funktionsumfang der SmartPhone-App hinaus und bietet fortgeschrittene Datenvisualisierung, Import- und Exportfunktionalitäten sowie zusätzlich die Möglichkeit die Tiere im jeweiligen nationalen Meldesystem (HI-Tier, AMA, etc.) an- und abzumelden. Urban Cloud und die Feed Monitor App werden auch zukünftig kontinuierlich weiterentwickelt und sukzessive zu einer umfassenden digitalen Plattform für alle wesentliche Belange der Kälberhaltung ausgebaut.

Von der Datenspeicherung zum offenen Datenlieferanten

Der Zugriff auf die Urban Cloud erfolgt mittels einer versionierten REST-API, welche zahlreiche Endpunkte für den Abruf, von Tier- und Gerätedaten bietet und auch für die nutzerbezogenen Abläufe innerhalb des Cloud-Ökosystems genutzt wird. Die Urban

Cloud exponiert dabei eine API, welche Drittanwendungen den Zugriff auf die entsprechenden Endpunkte zum Abruf der Tier- und Gerätedaten gestattet, die Zugriffsbefugnisse werden hierbei durch sog. API-Keys geregelt. Der Zugriff wird dabei ermöglicht sowohl für spezialisierte Herdenmanagementsysteme, als auch für Endkunden, die eigenbetrieblich maßgeschneiderte Softwarelösungen entwickeln wollen.

VitalControl 2.0: Tierdaten einfach erfassen und verfügbar machen

Das Urban VitalControl-Gerät verfügt in der Version 2.0 über die Möglichkeit zur drahtlosen Kommunikation über das WLAN. Das VitalControl kann dabei direkt mit den Endpunkten der Urban Cloud kommunizieren, dadurch können Temperatur- und Gewichtsdaten ohne den Umweg über den lokalen Automaten direkt in die Urban Cloud übertragen werden. Werden auf dem Betrieb keine elektronischen Lebendohrmarken eingesetzt, so ist das VitalControl-Gerät eine wesentliche Erleichterung für die eindeutige Zuordnung der national vergebenen Ohrmarke zu der am Automaten genutzten Transpondernummer.

Urban SipControl zur Verhinderung von nicht-nutritivem Nachsaugen

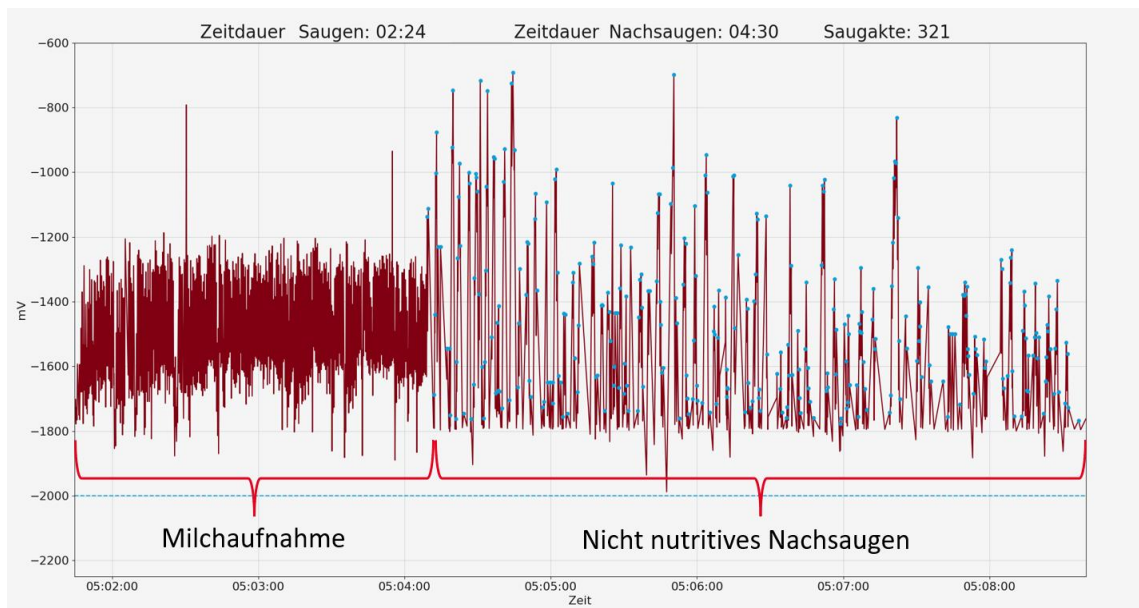
Seit der erstmaligen Vorstellung auf der EuroTier 2024 wurde das seinerzeit prämierte Fütterungssystem SipControl konsequent verbessert und weiterentwickelt. *Urban SipControl* bietet dabei eine tierindividuelle Anpassung und Optimierung des Tränkevorgangs, sowie die Gesundheitsüberwachung des einzelnen Tieres anhand von dessen Saugverhalten.

Über die integrierte Drosselfunktion sorgt *Urban SipControl* dafür, dass die Tiere die angebotene Milchtränke entspannt, langsam und stressarm konsumieren. Dadurch ergeben sich mehrere Vorteile:

- Die Milchtränke wird bei langsamem Trinken erheblich besser eingespeichelt und ist dadurch leichter verdaulich.
- Der Saugtrieb der Tiere wird bei langen Saugzeiten deutlich besser abreagiert und befriedigt.
- Durch eine langsame Tränkeaufnahme wird Verhaltensanomalien, wie etwa dem gegenseitigen Besaugen, vorgebeugt.
- Bei langsamem Trinken findet die Tränkeaufnahme stressfrei statt; technik- oder kapazitätsbedingte Unterbrechungen des Saugvorgangs treten nicht mehr auf.

Hastiges Saufen ist vorrangig ein Problem bei älteren, und/oder saugstarken Kälbern. Bis dato war kein Verfahren verfügbar, das den Saugvorgang hinsichtlich der Aufnahmerate der Tränke tierindividuell regeln kann.

Im Zuge der Untersuchungen zu SipControl wurde offenkundig, dass sich das Saugverhalten der Kälber schlagartig verändert, sobald dem Tier keine Milch mehr am Nuckel angeboten wird:



Trinkvorgang mit nicht nutritivem Saugen *(letzteres wird durch Urban SipControl verhindert)*

Bei saugstarken, gesunden Kälbern wird von Urban SipControl der Milchdurchfluss durch die Saugleitung gedrosselt. Dadurch kann die Phase des nicht-nutritiven Nachsaugens vermieden werden, während der gesamten Saugzeit wird dem Tier Milchtränke zur Verfügung gestellt. Dadurch wird Stress vermieden, es kommt zu einer verbesserten Einspeichelung der Milch, zu einer optimalen Befriedigung des Saugtriebes und damit letztlich zu einem erhöhtem Tierwohl. Zusammenfassend bleibt festzuhalten, dass mittels Urban SipControl der Landwirt wesentlich bei der Früherkennung von sich anbahnenden Krankheiten unterstützt wird und durch die Vermeidung des schädlichen Nachsaugens das Wohlbefinden der Tiere in der Gruppe deutlich gesteigert wird.

EcoProtector^{UV-C} zur Oberflächendesinfektion: vielseitiger und kostengünstiger

Mit dem **EcoProtector^{UV-C} Solo** ist jetzt ein eigenständiges, kompaktes und wendiges Desinfektionsgerät erhältlich, welches sich ideal für die chemikalienfreie, temperaturunabhängige und zeitsparende Desinfektion von Räumen, Böden und Flächen eignet, wie zum Beispiel Iglus, Futtertischen oder Stallungen.

Die Wirksamkeit des EcoProtectors^{UV-C} wurde in wissenschaftlichen Untersuchungen unter Praxisbedingungen nachgewiesen. Eine aktuelle Arbeit von **Lena-Friederike Kruse an der Hochschule Osnabrück** befasste sich mit den Auswirkungen einer standardisierten UV-C-Desinfektion der Kälberhaltungsumgebung auf Gesundheit und Entwicklung der Tiere in den ersten 28 Lebenstagen. Bei der Untersuchung stellte sich heraus, dass eine zusätzliche UV-C Desinfektion zu einem **signifikant besseren Gesamtgesundheitsscore** und zu deutlich höheren täglichen Zunahmen führt.

Der EcoProtector^{UV-C} arbeitet **ohne chemische Desinfektionsmittel und damit temperaturunabhängig**. Eine gründliche kalte Vorwäsche beziehungsweise grobe Vorreinigung der

Flächen ist ausreichend; ein zusätzlicher Einsatz von Reinigungsmitteln oder einem Dampfstrahler ist für eine wirkungsvolle Desinfektion nicht erforderlich. Lange Einwirk- und Wartezeiten entfallen. Die Anwenderfreundlichkeit ist erheblich größer als beim Einsatz von chemischen Desinfektionsmitteln, ein Eintrag von Chemikalien in die Umwelt entfällt. Neben Kälberglus und Kälberhütten können auch Bodenflächen und weitere geeignete Oberflächen mit UV-C-Licht behandelt werden.

Mit dem neuen **EcoProtector^{UV-C} Solo** macht Urban die Technologie nun noch unabhängiger und vielseitiger einsetzbar: **UV-C-Hygiene für die Kälberhaltung – wissenschaftlich untersucht, praxisnah entwickelt und flexibel einsetzbar.**



Urban EcoProtector^{UV-C} Solo

Die Ausstellung EuroTier findet vom 10. bis 13. November 2026 in Hannover/Deutschland statt.

Den Messestand der Fa. Urban GmbH & Co.KG finden Sie in Halle 13 | B10

Für weitere Informationen:

Dr. Andreas Deininger
+49 (0)4484 9380-65
adeininger@urbanonline.de



Pressematerialien

Hochauflösendes Bildmaterial sowie weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter der Webadresse **<https://eurotier.urbanonline.de>**.

Ein Produktvideo zu unserer neuartigen Fütterungsverfahren *Urban SipControl* ist aufrufbar unter der Adresse <https://youtu.be/NOxBx7KQ8ws>